

# Inhaltsverzeichnis

|  |    |
|--|----|
| Vorwort . . . . .  | XI |
| Einleitung . . . . .   | 1  |
| 1. Aufriss des Themas . . . . .  | 1  |
| 2. Zu Methode und Gang der Untersuchung . . . . .  | 8  |
| 3. Zur Forschungslage . . . . .  | 15 |
| I. Subjektivitätsentwürfe um 1900 . . . . .  | 19 |
| 1. Kontexte . . . . .  | 20 |
| 1.1. Neue Reisemöglichkeiten . . . . .   | 20 |
| 1.2. Der Wandel des Antikebildes . . . . .   | 25 |
| 2. Auf der Suche nach einer neuen Antike . . . . .   | 34 |
| 2.1. Gerhart Hauptmanns <i>Griechischer Frühling</i> (1908) als<br>Gründungsdokument . . . . .   | 34 |
| 2.1.1. Schreibweisen I: Auf der Suche »nach andersartigen<br>Reizen für Sinne und Übersinne«. Die Pilgerfahrt<br>als <i>voyage intérieur</i> . . . . . | 35 |
| 2.1.2. Schreibweisen II: Intertertextuelles Reisen.<br>Gerhart Hauptmann in den Spuren von Homer<br>und Goethe . . . . .                               | 47 |
| 2.1.3. Beschriebenes I: Griechenland als nordische<br>Hirtenwelt . . . . .   | 61 |
| 2.1.4. Beschriebenes II: Blutopfer und Tragödie . . . . .  | 70 |
| 2.1.4.1. Hauptmanns archaisierendes Griechenbild . . . . .   | 70 |
| 2.1.4.2. Dramentheorie als visionäre Schau . . . . .   | 73 |
| 2.1.4.3. Blutopfer oder Versöhnung?<br>Hauptmanns Interpretation der Tragödie<br>im Spiegel der Reiseliteratur . . . . .                               | 78 |
| 2.1.5. Autoritätsgewinn durch Reisen? . . . . .  | 80 |
| 2.2. Programmatische Zurücknahme:<br>Hugo von Hofmannsthals <i>Augenblicke in<br/>Griechenland</i> (1908–1917) . . . . .                               | 81 |
| 2.2.1. Hofmannsthals <i>Augenblicke in Griechenland</i> als<br>Erwiderung auf Hauptmanns <i>Griechischen Frühling</i> . . . . .                        | 81 |
| 2.2.2. Mystischer Dreischritt. Zur bedeutungsstiftenden<br>Struktur von Hofmannsthals Text . . . . .   | 84 |

|        |   |     |
|--------|---|-----|
| 1.2.   | »Wenn man uns nach unseren Vorfahren fragt,<br>müssen wir immer auf die Griechen hinweisen.«<br>Griechenland-Bilder im Dritten Reich . . . . .        | 256 |
| 1.3.   | »... das Volk der Hellenen ist für alle Zeiten<br>gestorben.« Die Sicht auf die modernen Griechen . . .   | 264 |
| 1.4.   | Diktatur und Reiseliteratur . . . . .   | 267 |
| 2.     | Reiseberichte über Griechenland vor Kriegsausbruch . . . . .  | 270 |
| 2.1.   | Nachfolgerschaft. Die Olympischen Spiele 1936<br>im Spiegel der Reiseliteratur (Carl Diem) . . . . .  | 270 |
| 2.1.1. | Staatstotalität, Sport und Wehrrtütigung.<br>Carl Diems <i>Olympische Reise</i> (1937) im Kontext<br>des zeitgenössischen Sparta-Diskurses . . . . .  | 271 |
| 2.1.2. | »Wir werden ihrem Vermächtnis gerecht,<br>wenn wir so deutsch sind, wie wir nur können.«<br>Archäologie und Führungsanspruch . . . . .                | 277 |
| 2.2.   | Technikkult und Antike. Im Auto nach Griechenland   | 279 |
| 2.2.1. | Abenteuerliche Propagandafahrt. Carl T. Wiskott:<br><i>Griechenland im Auto erlebt</i> (1936) . . . . .   | 281 |
| 2.2.2. | Technikrausch. Heinrich Hauser: <i>Süd-Ost-Europa ist<br/>erwacht</i> (1938) . . . . .  | 284 |
| 2.3.   | Konservative Kultur- und Zivilisationskritik:<br>Stefan Andres, Ernst Wilhelm Eschmann,<br>Friedrich Georg Jünger . . . . .                           | 290 |
| 2.3.1. | Konservative Zivilisationskritik. Ernst Wilhelm<br>Eschmann: <i>Griechisches Tagebuch</i> (1936) . . . . .  | 291 |
| 2.3.2. | »... im Unglück eine Zufluchtsstätte«.<br>Kulturkritik mit regimekritischen Untertönen.<br>Stefan Andres: <i>Sprache des Temenos</i> (1935) . . . . . | 299 |
| 2.3.3. | Flucht in die Idylle? Friedrich Georg Jünger:<br><i>Wanderungen auf Rhodos</i> (1943) . . . . .   | 304 |
| 2.3.4. | Fazit . . . . .   | 310 |
| 2.4.   | Der Reisebericht als Medium rassistischer Agitation.<br>Franz Spunda . . . . .  | 310 |
| 3.     | »Dichter im Waffenrock«. Deutsche Reiseliteratur im<br>Zweiten Weltkrieg . . . . .  | 319 |
| 3.1.   | Griechenland im Zweiten Weltkrieg . . . . .   | 320 |
| 3.2.   | Krieg als Tourismus. Reiseberichte von Soldaten<br>(G. J. Graf: <i>Wir marschieren gegen Griechenland</i> [1942]) . . .                               | 324 |
| 3.3.   | Propaganda und Flucht in die Idylle. Erhart Kästner:<br><i>Griechenland. Ein Buch aus dem Kriege</i> (1942) . . . . .                                 | 326 |

|        |  |     |
|--------|--|-----|
| 3.3.1. | »Es wehte homerische Luft«.<br>Die Stilisierung der Besatzer . . . . .   | 329 |
| 3.3.2. | »Natürlich ist blutmäßig von den alten Griechen<br>verdammte wenig oder nichts übrig geblieben«.<br>Kästners Sicht auf die modernen Griechen . . . . . | 334 |
| 3.3.3. | »... eine kleine verspätete Nachwehe zum<br>Griechischen Frühling«. Erhart Kästner und<br>Gerhart Hauptmann . . . . .                                  | 338 |
| 3.3.4. | »Welt über der Welt«. Kästners literarische<br>Kalligraphie . . . . .  | 341 |
| 4.     | Die Selbstüberwindung des Philhellenismus . . . . .  | 345 |

#### IV. Kontinuitäten, Brüche, Versuche des Neubeginns.

|        |  |     |
|--------|--|-----|
|        | Reiseberichte über Griechenland nach 1945 . . . . .  | 347 |
| 1.     | Kontexte . . . . .   | 347 |
| 1.1.   | Rückkehr nach Hellas . . . . .   | 347 |
| 1.2.   | Antike und Nachkriegszeit . . . . .  | 350 |
| 2.     | Philosophische und religiöse Meditationen . . . . .  | 355 |
| 2.1.   | Mythisierung der Geschichte. Erhart Kästners<br>Griechenland-Buch <i>Ölberge, Weinberge</i> (1953) . . . . .                       | 355 |
| 2.1.1. | »Ausstieg aus der Zeit«. Kontemplative Hinwendung<br>zu den Dingen. . . . .  | 358 |
| 2.1.2. | Christentum und Antike. Kästners theologische<br>Überlegungen . . . . .  | 361 |
| 2.1.3. | Mythos und Geschichte. Kästners harmonisierende<br>Vergangenheitsbewältigung . . . . .   | 364 |
| 2.2.   | »Zwar lebe ich in den denkend-dichtenden<br>Zwiesprachen immer dort ...«. Martin Heideggers<br><i>Aufenthalte</i> (1962) . . . . . | 374 |
| 2.2.1. | Modernekritik auf den Spuren Hölderlins . . . . .  | 378 |
| 2.2.2. | Aufenthalt und Tourismus . . . . .   | 384 |
| 3.     | Rationalisierung und Skepsis . . . . .   | 388 |
| 3.1.   | Forcierte Traditionsstiftung. Walter Jens' Reisebericht<br><i>Die Götter sind sterblich</i> (1959) . . . . .                       | 389 |
| 3.1.1. | »Fahrt in die Tiefe der Zeit«. Walter Jens'<br>Griechenland-Wahrnehmung zwischen Mythisierung<br>und Zeitgeschichte . . . . .      | 391 |
| 3.1.2. | Walter Jens' didaktische Mythenvariation . . . . .   | 394 |

|        |   |     |
|--------|---|-----|
| 3.1.3. | »... die einzige, die letzte und unverlierbare Sprache, in der wir uns noch verständigen können«.<br>Die Bedeutung des Mythos für die Moderne . . . . . | 401 |
| 3.2.   | Skeptischer Abgesang. Wolfgang Koeppen:<br><i>Die Erben von Salamis</i> (1962) . . . . .  | 405 |
| 3.2.1. | »Der Augenblick ist seltsam glanzlos.« Griechenland als Ort der Abwesenheit . . . . .   | 407 |
| 3.2.2. | »Venus könnte aus dem Meer steigen.«<br>Der Mythos als Möglichkeit in der Großstadt . . . . .   | 410 |
| 3.2.3. | »... allenfalls hundert Jahre Gnade und Glück und Genie«. Die Bedeutung des antiken Athen . . . . .   | 415 |
| 3.2.4. | »Es war aber kein Mond zu sehen.« Tourismus und Entzauberung . . . . .  | 418 |
| 3.2.5. | Auf der Suche nach Dionysos.<br>Versöhnliche Zurücknahme im zweiten Teil des Radioessays . . . . .  | 420 |
| V.     | Epilog: Idealisierung und Ideologisierung . . . . .   | 427 |
| VI.    | Literaturverzeichnis . . . . .  | 431 |
| 1.     | Quellen . . . . .   | 431 |
| 1.1.   | Reiseberichte über Griechenland . . . . .   | 431 |
| 1.2.   | Sonstige Quellen . . . . .  | 435 |
| 2.     | Forschungsliteratur . . . . .   | 440 |
| VII.   | Personenregister . . . . .  | 459 |